

Angelika Nocka

a.nocka@web.de
www.atelier-angelita.de

Angelika Nocka, geb. in Bad Kreuznach, beendete ihren beruflichen Werdegang bei der Börsen-Zeitung in Frankfurt 2003.
Von da an wurde aus dem Hobby Malen ein neuer Lebensinhalt.

Ausbildungsseminare bei verschiedenen Künstler des In- und Auslandes, sowie Kunstreisen nach Süd-Europa brachten neue Erkenntnisse und Fertigkeiten.

Erste kleine Ausstellungen folgten zunächst in Weinstuben und bei Winzern in der näheren Umgebung.

Erste größere Ausstellungen in Bad Kreuznach, Bingen, Frankfurt und Bourgen-Bresse folgten kontinuierlich.

Mittelpunkt und wichtigstes Thema war zunächst die Natur, was sich auch in den Titeln der folgenden Ausstellungen widerspiegelt.

„Schönheit von draußen nach innen geholt(2005)“
„Träumerische Einblicke in die Natur(2006)“
„Kommunikation im Garten(2012)“
„Wenn die Natur zur Form wird(2019)“.

Mittlerweile ist sie mit der Thematik nicht mehr so festgelegt. Das gleiche gilt auch für den Malstil.

Portraits, Menschen im Alltag und ein schrittweises Herantasten an abstrakte Projekte gehören jetzt zu ihren Themen. Außer Kreide Öl, Acryl benutzt sie auch neuere Techniken (Mischtechnik), auf die sie durch spezielle Kurse auch durchs Internet aufmerksam wurde.

Seit 2019 ist sie Mitglied der Künstlergruppe Nahe, Bad Kreuznach, sowie seit 2021 Mitglied des Kunstspektrums Bingen.

Sie hat ein kleines Atelier in Laubenheim und freut sich auf interessierten Besuch.

